



RUNKEL

MAßNAHMEN | FINANZIERUNG | UMSETZUNG

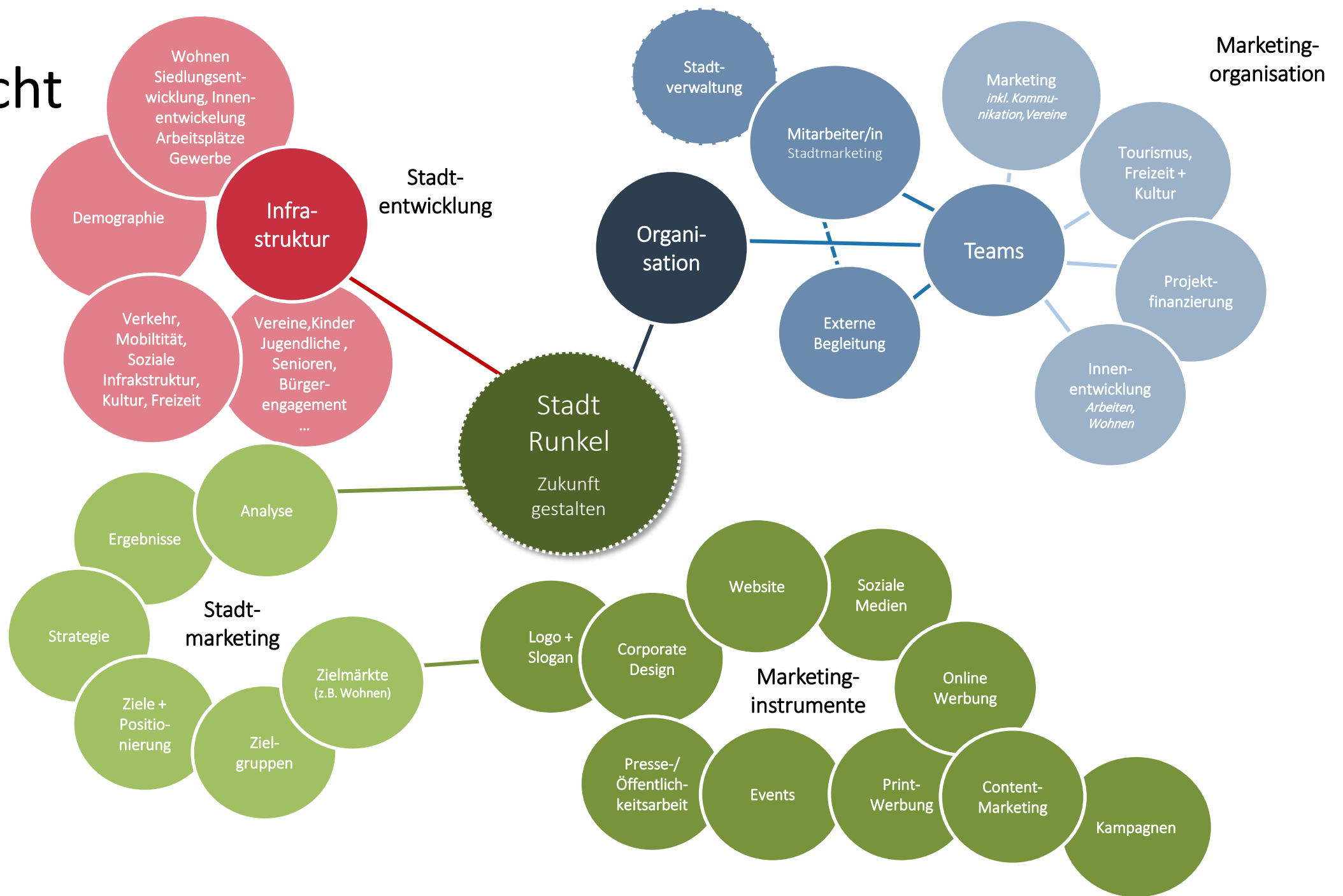
8.12.2017

AGENDA



1. Begrüßung
2. Präsentation konkretisierter Marketingmaßnahmen
3. Diskussion und Bestätigung des Maßnahmenkataloges und der Einzelbestandteile
4. Realisierung einzelner Maßnahmen in den nächsten Jahren
5. Zuständigkeiten und Kosten/Finanzierung
6. Nächster Termin

Übersicht



Logo + Slogan

- Modifikation des Logos und Slogans inklusive der Erstellung eines Kurz-Manuals für die Logonutzung. Abstimmung mit der Arbeitsgruppe und Verabschiedung durch Gremien.

Runkel
Burgenstadt an der Lahn



Die Lahn soll als Fluss im Logo
sofort erkennbar sein, z.B. Farbe blau.

Anpassung des Corporate Designs und Modifikation

- Zur Umsetzung der neuen Marketingausrichtung werden Werbemittel erstellt werden müssen sowie bestehende Materialien auf das neue Logo angepasst.

1. Stadtmagazin
2. Briefbögen
3. Umschläge
4. Mail-Layout
5. Visitenkarten
6. Präsentationsvorlagen
7. Flyer
8. Plakate
9. Banner
10. Infoschilder
11. Fahnen
12. ...



Website

- Die Inhaltsstruktur der Website muss an das neue Marketingkonzept angepasst werden. Das modifizierte Logo bzw. Slogan integriert.

The screenshot displays the website for Runkel, featuring a navigation menu with categories: STADT & RATHAUS, ERLEBEN & GENIEßEN, BILDUNG & KULTUR, and GESUNDHEIT & UMWELT. The main content area includes a search bar, a calendar for November 2017, and a section titled 'Herzlich willkommen in Runkel' with a photo of a man in a suit.

Runkel
ist Sehenswert...

STADT & RATHAUS ERLEBEN & GENIEßEN BILDUNG & KULTUR GESUNDHEIT & UMWELT

Aktuelle Seite: [Startseite](#) > [Erleben & Genießen](#) > Veranstaltungen

Veranstaltungskalender aller Ortsteile der Stadt Runkel

Im Veranstaltungskalender der Stadt Runkel finden Sie die Veranstaltungen aller Ortsteile der Stadt.
Ihre Veranstaltung fehlt noch? [Tragen Sie Ihre Veranstaltung hier ein.](#)

Bitte wählen Sie aus:

Freitextsuche (im Veranstaltungstitel)
Ich suche in folgender Kategorie
Ich suche mit folgendem Anfangsbuchstaben
Ich suche in folgendem Orts-/Stadtteil
Ich suche folgenden Verein

Datumsauswahl aufheben

November 2017						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

11.11.2017 - 12.11.2017: [Hessischer Chorwettbewerb](#)

Schlitz Dehn
Veranstalter: Männergesangsverein „Sängerbund“ 1851 e.V. Dehn

Runkel
ist Sehenswert...

STADT & RATHAUS ERLEBEN & GENIEßEN BILDUNG & KULTUR GESUNDHEIT & UMWELT

Ganz besonders sehenswert

Stadt Runkel

[Brennholz aus dem Stadtwald Runkel](#)

07.11.2017 In der Wintersaison 2017 / 2018 wird im Stadtwald Runkel wieder Brennholz zur Selbstaufarbeitung in folgenden Varianten angeboten: 1.) Kronenholz / Schlagabraum: Dafür wird dem Kunden ein Waldstück zugewiesen, in dem das Restholz aus Durchforstungen aufgearbeitet werden kann. Der Preis... [\(mehr\)](#)

[Die Wasserableser der Stadt](#)

Herzlich willkommen in Runkel

Unsere Stadt mit den Stadtteilen Runkel, Steeden, Hofen, Eschenau, Wirbelau, Arfurt, Ennerich, Schadeck und Dehrn hat ca. 9.700 Einwohner.

Runkel, die Stadt der Burgen und Schlösser liegt besonders günstig als Ausgangspunkt in die schönsten Ausflugsgebiete des Westerwaldes, des Taunus und entlang der Lahn.

Wir verfügen über hervorragende Verkehrsverbindungen wie die A3, die B49

Facebook (Soziale Medien)

- Aufbau einer Stadt-Facebook-Seite.
der Themen in einer Seite. Aktuelle Pflege.
Anpassung Corporate Design.
- **Maßnahme „Neue Medien“:**
Schulung der Verwaltung, Verein, Gruppen



Proaktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Aufbau einer proaktiven Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Print und Online
- Mit Redaktionsplan
- Einbindung aller Stadtteile
- Publikation auf internen und externen Medien
- **Voraussetzung:**
Schaffung einer neuen Stelle für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit




Kultursommer 2018 - Event

- Veranstaltung zur Steigerung der Attraktivität von Runkel, Belebung und als Identifikationsanker („Wir-Gefühl).

Dialog Runkel / Kultursommer 2018 16.10.17

Konzept Entwurf
Änderungen und Zusätze vorbehalten und wahrscheinlich

Dialog Runkel – Kultursommer 2018
Termin-Vorschlag: Fr. 20.07. bis Sa. 21.08.2018



Aus dem Inhalt:

- 01) Einleitung
- 02) Motivation
- 03) Ziele von Dialog Runkel – Kultursommer 2018
- 04) Erwünschte Partner
- 05) Termine + Spielorte
- 06) Programm
- 07) Finanzierung
- 08) Terminplan

Kontakt:
Dialog Runkel
Dieter Buroch
Schadecker Straße 19
65594 Runkel
E-Mail: info@dialog-runkel.de
www.dialog-runkel.de
www.dieter-buroch.net
Tel. 06482-5619 (nur wenn es sein muss)



Sa. 14.06. – So. 27.07.2014
Dialog Runkel Kultursommer 2014
Eine Initiative der EKHN Stiftung
Theater / Musik / Lesungen / Ausstellungen / Gespräche

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter
www.dialog-runkel.de



Kultursommer 2018 - Event

03) Ziele von Dialog Runkel – Kultursommer 2018

In Stichworten:

- Festival auf hohem künstlerischen Niveau.
- Kulturelles Angebot in der Stadt und der Region verbessern.
- Neue Strukturen für die Kulturarbeit im Ländlichen Raum erforschen.
- Modell für vergleichbare Städte entwickeln.
- Anregung zur kontinuierlichen Fortsetzung geben.
- Gemeinschaft pflegen.
- Identität und Selbstbewusstsein am Ort schaffen.
- Zusammengehörigkeitsgefühl stärken.
- Kulturelle Bildung vermitteln.
- Dialog und Kommunikation anregen.
- Alleinstellungsmerkmale herausfinden.

- Tourismus fördern
- Touristen in der Stadt halten, die mit dem Rad oder dem Kanu unterwegs sind.
- Städtisches Publikum anziehen.
- Attraktivität des Standorts steigern.
- Anreize für Neubürger und Unternehmen geben.
- Lokale Wirtschaft unterstützen.

04) Erwünschte Partner

- Stadt Runkel
- Kultursommer Mittelhessen e.V.

- IKEK – Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept / SP Plus
- Marketing Effekt GmbH
- Vereine Runkel
- Möglichst zahlreiche Stiftungen und Sponsoren

02) Motivation

Dialog Runkel will nicht nur das Kulturangebot in der Stadt verbessern sondern vielmehr neue Strukturen für die Kulturarbeit an kleineren Orten entwickeln und ausprobieren, die sich nachhaltig an dem „Dialog“ in der Gemeinschaft orientieren.

Ziel ist es, eine ganze Orts-Gesellschaft (Politik, Wirtschaft, Bewohner, Vereine, etc.) über ein gemeinsames Kunst-Projekt zu aktivieren. Das schafft Identität und Gemeinschaftssinn und regt zum Dialog und zur Kommunikation an.

Vorgesehene Bausteine:

Hochkarätiges Veranstaltungsprogramm

- an historischen Spielstätten in der Stadt,
- aus den Sparten: Theater / Kleinkunst / Musik / Film / Literatur / Bildende Kunst / Installation,
- mit internationalen, nationalen und regionalen Künstlern.

Organisationsstruktur / Vereinsarbeit

- Zur Qualitätssicherung und zur Nutzung der Kontakte und Netzwerke wird das künstlerische Programm von einem professionellen Experten zusammengestellt, der um eine angemessene Mischung aus internationalen-, nationalen- aber auch regionalen- Künstlern bemüht ist.
- Die Technische und organisatorische Abwicklung der Veranstaltungen an den verschiedenen Spielstätten wird interessierten Vereinen eigenverantwortlich übertragen, die sich auch um die Publikums-Bewirtung kümmern, deren Erlös in der Vereinskasse bleibt.
- Beispiel 2014: Innenhof der Burg = Weinbrüder e.V. / Theater in der Zehntscheune = Freiwillige Feuerwehr e.V. / Konzerte auf der Schleuseninsel = Die Runkellahner ev. / Ausstellungen und Installationen = Burgmannen von Runkel e.V. / usw.

Teilnahme von Bürgern und Vereinen / Ein Haus macht auf

- Neben den kuratierten professionellen Veranstaltungen wird unter dem Titel „Ein Haus macht auf“ allen Interessenten (Bürgern und Vereinen) Gelegenheit gegeben, mit eigenen Projekten an dem Festival teilzunehmen.
- In einer frühzeitigen Ausschreibung werden Interessenten gebeten, für einen Tag ihr Haus – oder Vereinsheim – aufzumachen, ihre Bilder, Fotos, Briefmarkensammlung, Rosenbeete, etc. öffentlich auszustellen oder z.B. die Tochter Flöte spielen oder den Opa vorlesen zu lassen.
- Alle Veranstaltungen werden in den Publikationen von Dialog Runkel-Kultursommer 2018 beworben. Bei zu starker Nachfrage muss eine Auswahl getroffen werden.

Kultursommer 2018 - Event

05) Termine + Spielorte

Vorschlag:

Fr. 20.07.2018 bis Sa. 21.08.2018

Spielorte

- Burg Runkel – Innenhof (Eröffnung)
- Zehntscheune
- Schleuseninsel
- Stadthalle Runkel
- Burgmannenkeller
- Leere Geschäfte
- Sonstiges

Leere Geschäfte

- In Zusammenarbeit mit der GALERIE BERND SLUTZKY – Frankfurt werden in den Schaufenstern von leer stehenden Geschäften Grafiken von namhaften Künstlern gezeigt.
- Das ist Teil einer Installation die das Ziel verfolgt, die Innenstadt an den Festival-Tagen am Abend lebendig und in hellem Licht erscheinen zu lassen.
- Fisch-Fenster (Arbeitstitel): An zahlreichen Fenstern werden per Beamer Unterwasseraufnahmen von exotischen Fischen in bewegten Bildern gezeigt.

06) Programm

Beispiele nach Spielorten + Themen:

Theater / Kleinkunst / Konzerte / Filme / Klassik / Autorenlesungen / Diskussionen

Burg Runkel – Innenhof

- Eröffnung
- Theater / Klassisches Konzert

Künstler Beispiele:

- ENSEMBLE EDEN
- GABRIELI ENSEMBLE

Zehntscheune

- Theater + Kleinkunst
- Samstags, 19h

Künstler Beispiele:

- SUSANNE FRÖHLICH
- BIRGITTA LINDE - SABINE FISCHMANN / „Clara + Robert Schumann – Paartherapie“
- DIE PRACHTIGALLEN / „Gefühlsduseleien“
- GERD KNEBEL / Badesalz
- MICROBAND (I) / „Klassik für Dummies“
- JO VAN NELSEN / „Familie Hesselbach“
- MICHAEL QUAST - PHILIPP MOSETTER / „Goethe: Faust 1“
- HORST SCHROTH / „Wenn Frauen fragen“
- THEATER UNIKATE – GILLA CREMER / „Meeresrand“
- WUWEI THEATER / ANDREAS WELLANO / „Die Geschichte einer Tigerin“

Diskurs (So. 11h)

- Veranstaltungen zum Thema „Sadt-Land-Flucht“ – Wie wird Runkel Zukunftsfähig?
- Moderation: DANIELLA BAUMEISTER (Hessischer Rundfunk)
- Mit Experten und lokalen Entscheidungsträgern.

Schleuseninsel

Nach Themen:

- **Italienische Nacht:** MICROBAND / Italienischer Wein + Spezialitäten.
- **Open-Air-Kino:** Filme und klassische Opern auf Großleinwand.
- **Konzerte:** am Sa. 28.07. + Sa. 04.08.18 in Zusammenarbeit mit den RunkelLahnern e.V., „Fährmann hol über“.
Künstler: FELLOWS KINGDOM / BLECHBÜX'N / VOLXTANZ
- **Kunst + Käse:** Pianospiele / Stehtische / guter Wein / Käseangebot
- **Burg in Flammen:** Eine traditionelle Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Runkel.

Stadthalle

- Seminar: „Veranstaltungsplanung für Kulturinitiativen und Vereine“
- Termin: Sa. 24.03. + So. 25.03.2018
- Eine Veranstaltung des Kultursommers Mittelhessen e.V.

Burgmannenkeller

- Autorenlesungen

Kultursommer 2018 - Event

Was wir nicht haben – brauchen Sie nicht (Zitat: Dieter Mohr)

Was aber fehlt ist: Kunst und Kultur.

Die Zukunftsfähigkeit im Ländlichen Raum wird sich wesentlich über das Angebot an Kunst und Kultur entscheiden.

Natürlich können wir nicht in jedem Ort ein Opernhaus betreiben und finanzieren. Wir können aber **Alleinstellungsmerkmale** ausbauen, die auch kulturverwöhnte Stadtbewohner (als Besucher – oder perspektivisch als Neubürger) in den ländlichen Raum treiben.

Wir können:

- ... gute Kunst an **außergewöhnlichen Spielstätten** (Burgen, Scheunen, etc.) anbieten, mit Kulissen, die selbst ein Bühnenbildner der Staatsoper nicht nachbauen kann,
- ... das Kunsterlebnis mit einem **Freizeit- oder Ferienerlebnis** für die ganze Familie verbinden (Vormittags: wandern, Kanufahrt oder schwimmen in der Lahn / Mittags: Essen im Biergarten / Nachmittags: Burgbesichtigung, Kindertheater / Abends: Open-Air-Konzert auf der Schleuseninsel, mit Picknickkorb) / Nachts: schlafen im Tippi-Zelt auf dem Campingplatz oder in einer romantischen Pension / Nächster Morgen: Jazzfrühschoppen auf dem Schlossplatz).

08) Terminplan

WERBUNG		Bemerkungen:
24.12.17	Website / Internet	
21.04.18	Redaktionsschluß	
01.05.18	Material an Grafiker	
01.05.18	Infos Anzeige an Grafiker	
11.05.18	Material von Grafiker an Druckerei	
21.05.18	Anzeigen an Monatszeitungen	
21.05.18	Meldung an Monatszeitungen	
31.05.18	Drucksachen fertig	
05.06.18	Pers. Einladungen an VIPs	
05.06.18	Programmverteilung (wöchentlich)	
20.06.18	Versand Programme	
30.06.18	Pressekonferenz	
30.06.18	Plakate an Verteiler (DSM)	
30.06.18	Newsletter	
30.06.18	Kartenverlosung-Rundfunk/Zeitungen	
12.07.18	Meldung an Tageszeitungen	

FINANZIERUNG		
31.10.17	Inhaltliches Konzept	
31.10.17	Vorkalkulation	
31.10.17	Anträge an Ämter + Sponsoren	
15.12.17	Pers. Kontaktaufnahme Sponsoren	
10.01.18	Zusagen + Verträge mit Geldgebern	
10.02.18	Werbung: Anzeigenkunden	
20.02.18	Machbarkeitsprüfung	

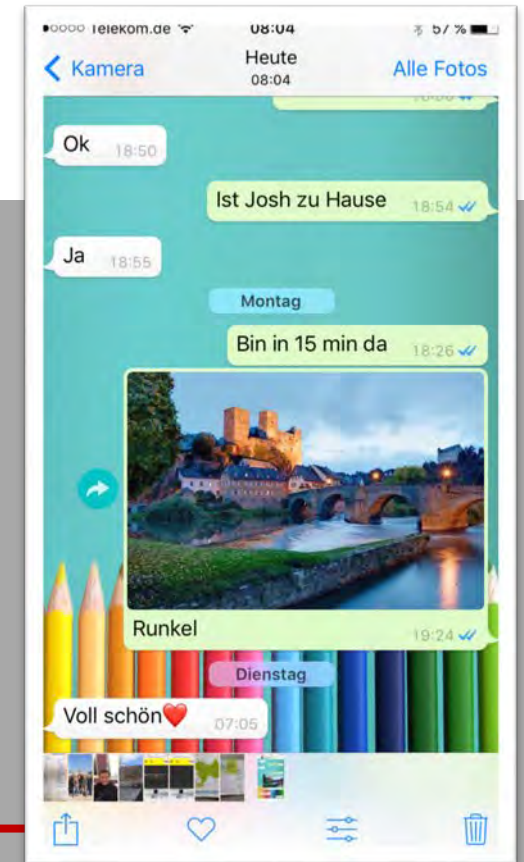
PROGRAMM		
01.11.17	Inhaltliches Rohkonzept	
10.01.18	Treffen Vereinsring / Projektvorstellung	
15.01.18	Öffentliche Präsentation	
15.02.18	Ausschreibung: Ein Haus macht auf	
20.02.18	Verträge an Künstler	
21.04.18	Abschluß Programm	
01.05.18	Unterschriebene Verträge liegen vor	
01.05.18	Rahmenprogramm (Eröffnung, etc.)	

TECHNIK + ORGANISATION		
22.03.18	Anmietung Spielstätten	
21.05.18	Bühnenanweisungen liegen vor	
21.05.18	Ordnungsamtliche Genehmigungen	
31.05.18	Technischer Ablaufplan	
31.05.18	Karten an Vorverkaufsstellen	
31.05.18	Beginn: Kartenvorverkauf	
05.06.18	Personalplan	
10.06.18	Anmietung Techn. Fremdmaterial	
20.06.18	Hotelreservierung	
20.06.18	Bestellung: Speisen + Getränke	
10.07.18	Organisations-Plan (Transfer, etc.)	
15.07.18	Einrichtung Spielstätten	

20.07.18 ERÖFFNUNG

Kampagne „Runkel ist schön“ - 1. Stufe

- Kreation einer Dachkampagne
- Ziel, den Menschen zu zeigen wie schön Runkel ist. Jeder Runkeler soll den Ort anderen weiterempfehlen (Botschafter der Herzen). Gib den Menschen schöne Bilder ihrer Stadt, damit sie gut über sie reden.
- Parallel das Ortsbild von Runkel verschönern
- Integration von „Content-Marketing“ (Story-Telling, Geschichten von Runkel erzählen)



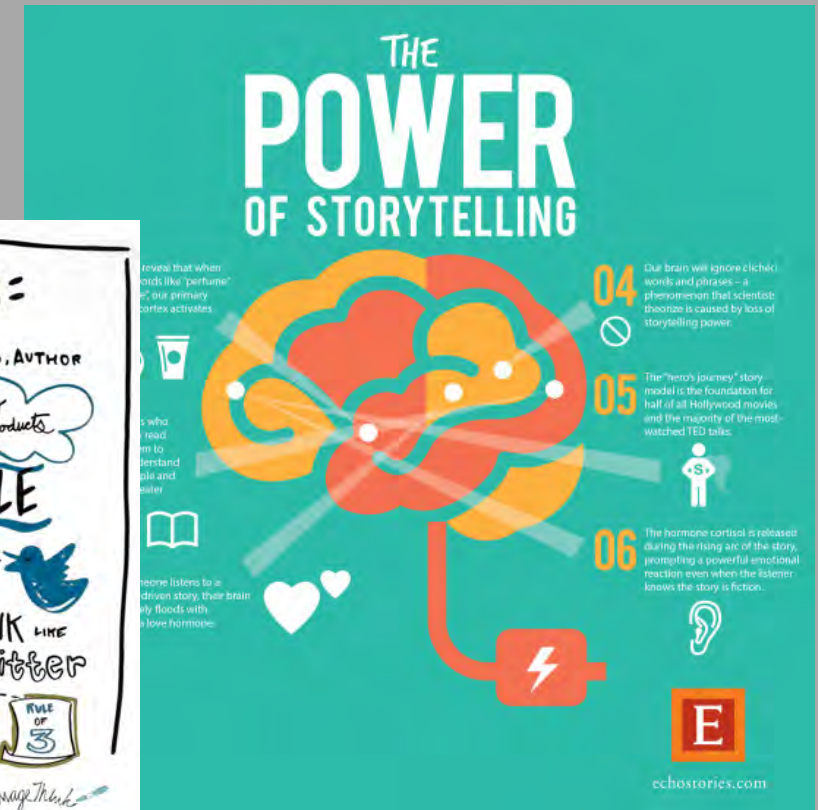
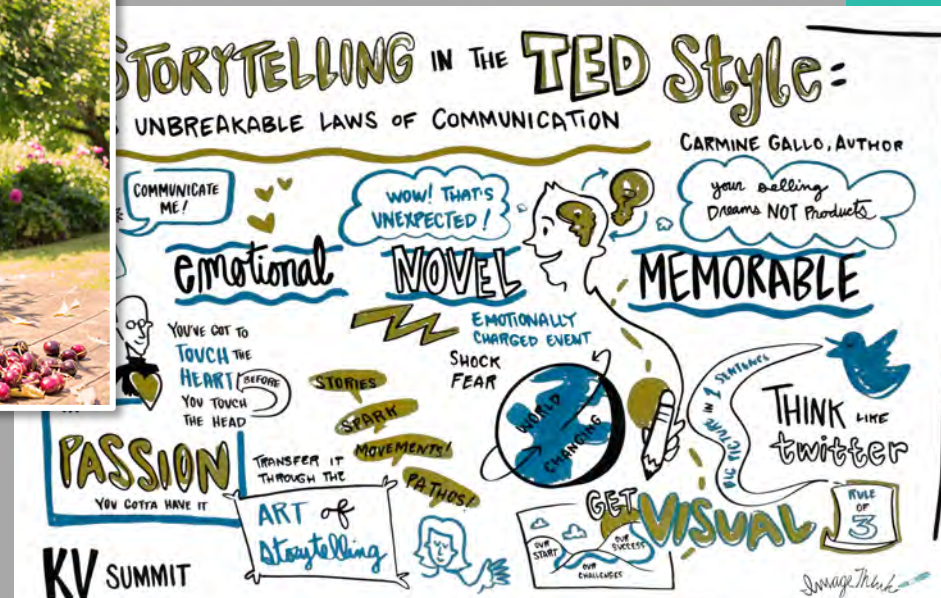
Content-Marketing
(Geschichten erzählen)

Ich liebe
meine Stadt
BAD MÜNDER



Content-Marketing – Geschichten erzählen

- Die vier wichtigsten Themenfelder: Lage, Lahn, Kulisse und Burgen bilden die Inhaltsbasis für das „aktive Erzählen“ der Geschichten von Runkel. Die Botschaften werden in Lebensgeschichten der Menschen verpackt und transportiert, damit auf diese Weise die Empfänger (Zielgruppen, z.B. junge Familien) emotional angesprochen werden.
- Einbindung in Kampagne „Runkel ist schön“

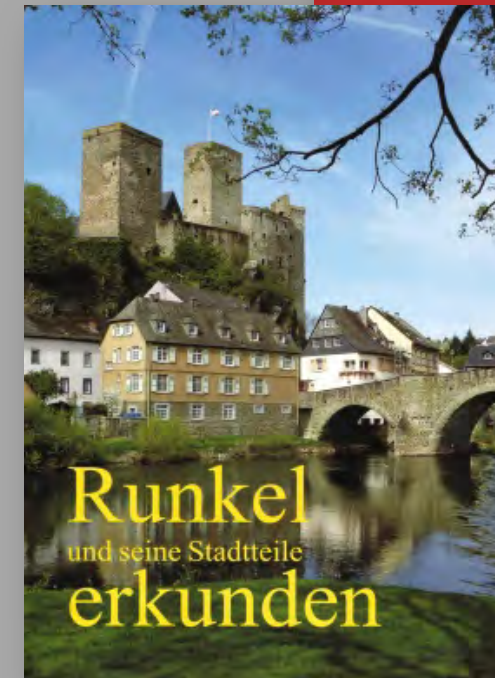


Basis-Flyer

- „Lust auf Runkel machen“
(in Verbindung mit der Kampagne)
- Zur schnellen Weitergabe
- Für die Weiterempfeher von Runkel

- LangDIN

Datenquelle



Kampagne „Runkel ist schön und nah“ – 2. Stufe

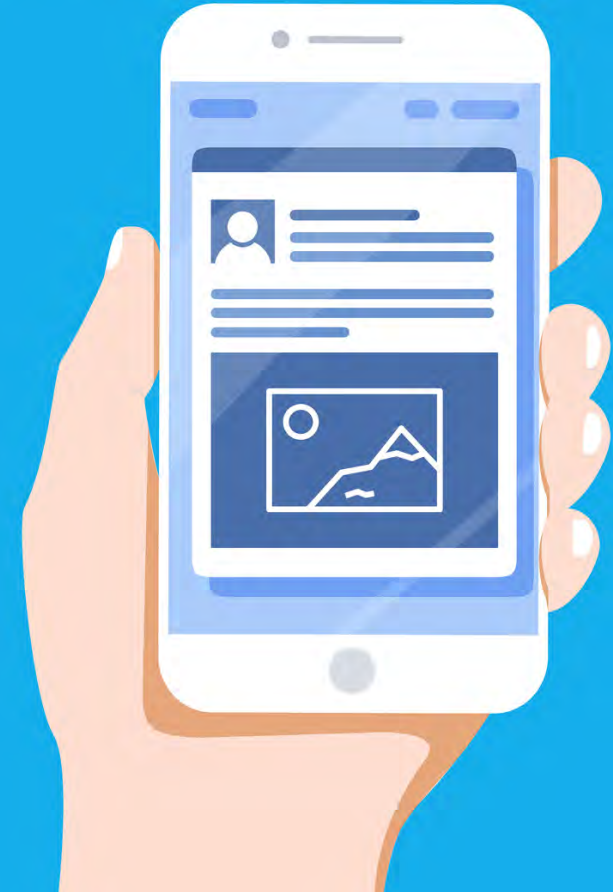
- **Voraussetzung: Wohn- und Arbeitsangebot (Leerstandskataster, „Lotsen“)**
- **Kreation einer zweiten Dachkampagne**
- **Ziel, den Menschen zu zeigen, wie lebenswert Runkel ist und vor allem, wie gut erreichbar und angebunden.**
- **Argumente: Zentrale Lage, "Lebensqualität (zu bezahlbaren Preisen) in der Nähe von Frankfurt.,, ... und bezahlbares Eigentum - für junge Familien, Alleinstellungsmerkmal: Kinderbetreuung bis 21 Uhr**
- **Integration von „Content-Marketing“ (Story-Telling, Geschichten von Runkel erzählen)**



Online und Print Anzeigenwerbung

- Nutzung des Instrumentes Anzeigenwerbung im Rahmen von Themen-Kampagnen und Bewerbung von Events (z.B. Kultursommer)
- Voraussetzung: Genügend Budget

**DIGITAL
ADVERTISING**



Touristische Beschilderung

- Errichtung von touristischen Tafeln an stark frequentierten Straßen (B49, A3), um die „Kulisse“ von Runkel in Szene zu setzen.



A3		
Westenwald	43,0	Drachenfels
Wiedtal	44,0	
	53,0	Wiedtal
ZOO NEUWIED	53,8	
Förderturm Grube Georg Industriedenkmal Willroth	55,5	
	61,0	Förderturm Grube Georg Industriedenkmal Willroth
	62,5	ZOO NEUWIED
Westenwälder Seenplatte	62,5	
	67,0	Dierdorf Ehemalige Wiedische Residenz
Therme Bad Ems	83,0	
Schloss Montabaur	83,5	
	90,6	Therme Bad Ems
	91,5	Schloss Montabaur
Schloss Oranienstein Diez	94,0	
Limburger Dom	101,5	Schloss Oranienstein Diez
	113,0	Limburger Dom
Mineralbrunnen Niederselters Selterswassermuseum	120,0	
Taunus	121,0	
	125,0	Taunus
	126,5	Mineralbrunnen Niederselters Selterswassermuseum

B49		
Fahrtrichtung nach Westen	Kilometer	Fahrtrichtung nach Osten
Wetzlar	??,?	
Historische Altstadt	??,?	
Schloss Braunfels	??,?	
	??,?	Schloss Braunfels
Schloss Weilburg an der Lahn	??,?	
	??,?	Schloss Weilburg an der Lahn
	??,?	Fürstenstadt Hadamar
Fahrtrichtung nach Westen	Kilometer	Fahrtrichtung nach Osten
Naturpark Soonwald-Nahe ^[2]	??,?	
	??,?	Naturpark Soonwald-Nahe
Fahrtrichtung nach Süden	Kilometer	Fahrtrichtung nach Norden
Historischer Ortskern Kronenburg ^[4]	??,?	
	??,?	Historischer Ortskern Kronenburg

Zehntscheune I als Kulturzentrum entwickeln



ZEHNTSCHEUNE

Konzept Entwurf

Zehntscheune Runkel

Zukünftige Nutzung als „Kulturscheune“

Einleitung

- Die Zehntscheune liegt im Herzen der Stadt Runkel - direkt an der Burg.
- Verwaltet, betrieben und vermietet wird sie von Prinz Metfried zu Wied.
- Die Miet-Nachfrage ist derzeit zurückhaltend.
- Bis 2013 war die Zehntscheune von der Stadt Runkel angemietet, diente als Standort der Freiwilligen Feuerwehr und wurde nach dem Neubau des Feuerwehr-Quartiers örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt. Zum 31.12.2013 wurde der Mietvertrag gekündigt.
- Insbesondere bei städtischen Veranstaltungen auf dem Schlossplatz (Weihnachtsmarkt, Burgfestspiele, Konzert des Musikvereins am 1. Mai, HR 4 – Party) wird die Zehntscheune als Betriebsraum und öffentliche Toilette genutzt.
- Das Haus steht unter Denkmalschutz.
- Auf die kulturelle Nutzbarkeit wurde bei dem „Kultursommer 2014“ mit 8 Musik-, Theater-, Kabarett-, und Diskussions- Veranstaltungen hingewiesen. Die große Publikumsnachfrage führte zu einer Auslastung von 86%.
- Zukünftig soll die Zehntscheune ganzjährig als Veranstaltungsort, Treffpunkt und Kommunikationsort zur Verfügung stehen.

Angestrebtes Ziel (in Stichworten):

- Kulturangebot in der Region deutlich verbessern.
- Treffpunkt für Runkeler Bürger und ihre Gäste schaffen.
- Menschen – auch aus dem Umland – nach Runkel locken.
- Durchfahrende Wander-, Padel- und Fahrrad- Touristen zum Verbleiben in der Stadt verführen.
- Tourismus anregen – auch in der kalten Jahreszeit.
- Image der Stadt Runkel verbessern.
- Runkel als Kulturort etablieren.
- Attraktiven Raum für Veranstaltungen schaffen.
- Ortskern beleben.
- Alleinstellungsmerkmal im Wettbewerb der Lahn-Städte bilden.
- Freizeitangebot verbessern.
- Denkmalsgeschütztes Gebäude an einem markanten Ort erhalten.
- Runkel für Neubürger und Unternehmer attraktiver machen

Nutzung:

Kernstück soll ein kontinuierliches Kulturprogramm (mindestens 2 x im Monat) aus den Bereichen:

Theater / Kindertheater / Kabarett / Kleinkunst / Musik / Literatur

auf hohem künstlerischen Niveau sein, das sich als Marke durchsetzt und in der Lage ist, mittelfristig ein lokales und überregionales Stammpublikum aufzubauen.

Weitere Aktivitäten:

- Diskussionen / Vorträge / Diskurs
- Versammlungen
- Ausstellungen
- Vermietung: Vereine / Gesellschaften / Hochzeiten / etc.)
- Wirtschaftsraum für städtische Veranstaltungen: Weihnachtsmarkt / Burgfestspiele / etc.
- Im OG: Musik- und Theaterproben / Seminare

Raumangebot

- Erdgeschoss: Halle (ca. 140 Sitzplätze) mit Nebenräumen (Künstler-Garderobe + Stuhllager) / Clubraum (mit Theke + ca. 40 Plätze: für Gastronomie, Pausen-Buffer, Cafe, Bar).
- Keller: Toilettenanlage / Duschen / kleiner Lagerraum
- Dachgeschoss: 2 Clubräume (leider ohne Fenster) / Küche / WC
-
- Parkplätze: stehen begrenzt zur Verfügung

Ausstattung

Das Haus ist ohne große Investitionen sofort bespielbar. Die für Veranstaltungen erforderlichen technischen Anlagen können vorübergehend von Fremdfirmen angemietet werden. Der Betrieb als Versammlungsstätte muss geprüft werden.

Erforderliche Einrichtung EG:

- 140 stapelbare Stühle
- Bühne: mindestens 6m breit x 4m tief
- Lichtanlage Bühne
- Tonanlage: PA / Mischpult / Mikros + Mikroport
- Garderobentische mit Spiegeln (Künstlergarderobe)
- Stehtische / Kühlschrank / Kaffee-Automat für Clubraum-Bar

AGENDA



1. Begrüßung
2. Präsentation konkretisierter Marketingmaßnahmen
3. Diskussion und Bestätigung des Maßnahmenkataloges und der Einzelbestandteile
4. Realisierung einzelner Maßnahmen in den nächsten Jahren
5. Zuständigkeiten und Kosten/Finanzierung
6. Nächster Termin

Anpassung des Corporate Designs und Modifikation

- Relaunch – stärker als Magazin
- Verknüpfung der Inhalte mit dem Newsletter
- Ausbau des „direkten Drahtes“ (Bürgerkommunikation)



Entwässerungssatzung

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 25.10.2017 eine neue Entwässerungssatzung der Stadt Runkel mit Wirkung rückwirkend zum 1.1.2017 beschlossen.

[-> zur Entwässerungssatzung](#)

Die Wasserableser der Stadt Runkel sind unterwegs!

Wie in jedem Jahr ab dem 15.11. sind auch in diesem wieder die städtischen Wasserableser in allen Stadtteilen unterwegs.

Bitte sorgen Sie dafür, dass der Zugang zu Ihrem Wasserzähler nicht verstellt ist. Falls Sie nicht angetroffen werden, erhalten Sie einen Benachrichtigungsschein mit der Telefonnummer des Ablesers. Sie haben dann die Möglichkeit den Zählerstand telefonisch mitzuteilen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei der Menge der Zähler nicht mit jedem Eigentümer ein Ablesetermin vereinbart werden kann.

Einladung zur 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Mittwoch, dem 15.11.2017 um 19.30 Uhr im Rathaus

[zur Bekanntmachung](#)



Runkel ist sehenswert...

RUNKELER BLÄTTCHEN

Ihr Stadtmagazin für Runkel und seine Stadtteile 9/17

- Marketingkonzept für Runkel - Kulisse mit Leben füllen S. 3
- Tierarztpraxis in Runkel eröffnet S. 7
- 1. Lahtaler Gesundheitstage am 4./5. November bereichern die Region S. 15



Ansprechpartner im Rathaus:
Bürgermeister Friedhelm Bänder

Das Marketingkonzept im Rahmen der Dorfentwicklung Runkel
Die einzigartige Kulisse mit Leben füllen

RUNKEL-GESAMT, 50% der fast 200 Befragten waren sich einig: Das Besondere an Runkel und seinen Stadtteilen ist die einzigartige Kulisse mit den Bergen, der Lahn und dem Ortsbild als Ganzes und die idyllische geografische Lage. Diese Kulisse gilt es inhaltlich mit Leben zu füllen - da sind sich alle Verantwortlichen und Befragten einig. Dem „wte“ kommt jetzt eine entscheidende Bedeutung zu denn die Wunschliste ist groß und die Ressourcen sind begrenzt.

Was würden Sie sich für Runkel und seine Stadtteile wünschen? So lautete die Frage, die im Rahmen der persönlichen Befragung im August im Runkel gestellt wurde. Das neue Marketingkonzept soll nicht „hinter verschlossenen Türen“ erarbeitet werden. Deshalb wurde durch die direkte Befragung die Meinung der Bevölkerung und Stadtbewohner sowie die Fachkreise in die Planungen zum neuen Stadtmarketingkonzept einbezogen. Diese hatten die Möglichkeit, ihre Meinung zum „Besonderen“ in Runkel abzugeben und auch zu dem, „was sie sich für die Zukunft von Runkel wünschen“, damit die Menschen sich hier wohlfühlen und anderen von Runkel berichten. 200 Einzelwünsche wurden von den Befragten geäußert. Die Antworten wurden in neun Themenfelder eingeteilt (siehe Themenbox). Ein Fazit aus den vielen Wünschen ist, dass Gründe zum Verweilen in Runkel fehlen. Allen durch die Fahrrad- und Wanderwege, die öffentlichen Stätten sowie den Lahn-Tourismus kommen viele Menschen in die Stadt. Doch warum sollen sie sich in Runkel länger aufhalten? Eine Einladung in den warmen Monaten nicht vielen nicht aus, um Runkel als attraktiven Wohn- und Freizeitorientiert weiterzuentwickeln. Die Arbeitsgruppe unter der Anleitung der Agentur Marketing Effekt geht jetzt den nächsten gedanklichen Schritt und verdichtet die vielen Ideen zu einem ersten Konzeptentwurf, damit die verschiedenen Interessensgruppen (Zielgruppen) nach ihren individuellen Bedürfnissen angesprochen werden können. Dabei werden die vorhandenen Ergebnisse des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (DEK) von Runkel und seinen Stadtteilen aktiv mitgenutzt.

Runkel aus dem „Dornröschenschlaf“ wach zu küssen, dieser Aufgabe stellt sich die Marketinggruppe, damit Vorteile wie die idyllische Lage in der Natur mit der sehr guten Verbindung zur A3 und B49 sowie die kurze Entfernung zum ICE-Bahnhof in Limburg auch von außen auf den ersten Blick wahrgenommen werden. Schließlich sollen die Menschen nicht überredet, sondern mit guten Argumenten überzeugt werden. Und dazu gilt es, den Blick für das Wesentliche zu schärfen, denn oft sieht man die einzigartig schönen Dinge nicht, wenn man den Blick gesenkt. Flicken wir es an.

Themenbox:
Was die Menschen bewegt (200 Einzelwünsche ließen sich zu 9 relevanten Themenfeldern zusammenfassen)

- Verkehrssituation verbessern
- Mehr Angebote für junge Menschen
- Mehr Freizeitangebote
- Pflege öffentlicher Flächen und Plätze
- Mehr Gastronomie und Geschäfte ansuchen
- Mehr Gastronomie
- Belebung und Schaffung zentraler Treffpunkte
- Erhalt vorhandener Gebäude, Verschönerung, Erhalt des Ortsbildes
- Bessere Kommunikation zwischen Bürgern, Politik, Vereinen und Gewerbe

REWEFUNK
Limburg-Eschhofen Runkel
Neue Öffnungszeiten Runkel:
Rewe-Markt: Mo. - Sa. 7 - 20 Uhr
Post: Mo-Fr. 8-12 + 15 - 18 Uhr
Sa. 7-13 Uhr
LIEFERSERVICE + ABHOLSERVICE
www.rewe-online.de

2. Foto: Martin (Agentur Marketing Effekt, BauVibel), 3. Foto: Martin (Agentur Marketing Effekt, BauVibel)

Aus dem Rathaus

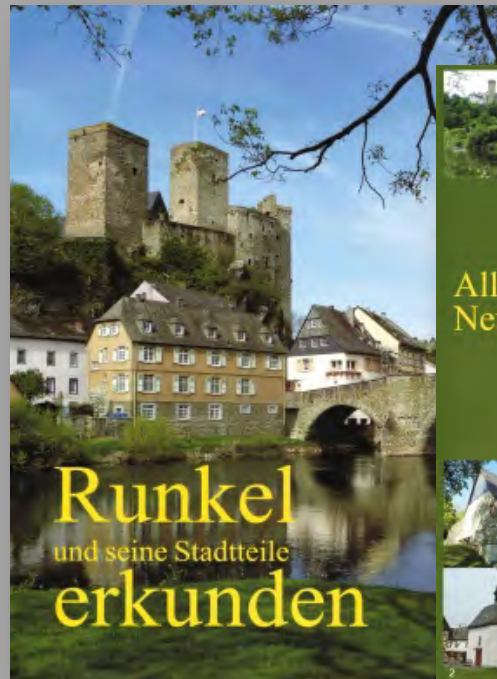
Ausbau weiterer Sozialen Medien

- Sukzessiver Ausbau der Sozialen Medien in Abhängigkeit der personellen Ressourcen.
- Aufgabe für die Stadtverwaltung und das Team Marketing



Print-Broschüren

- Neues Design
- Inhalte, Wissenswertes integrieren
- Magazin-Charakter



Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt - Event

- Die Kulisse in Szene setzen und den bestehenden Weihnachtsmarkt inhaltlich anpassen.
- Veranstaltung zur Steigerung der Attraktivität von Runkel, Belebung und als Identifikationsanker („Wir-Gefühl“).



AGENDA



1. Begrüßung
2. Präsentation konkretisierter Marketingmaßnahmen
3. Diskussion und Bestätigung des Maßnahmenkataloges und der Einzelbestandteile
4. Realisierung einzelner Maßnahmen in den nächsten Jahren
5. Zuständigkeiten und Kosten/Finanzierung
6. Nächster Termin

Kultursommer 2018 - Event

- Veranstaltung zur Steigerung der Attraktivität von Runkel, Belebung und als Identifikationsanker („Wir-Gefühl“).

EIGENMITTEL

FÖRDERMITTEL

CROWDFUNDING

07) Finanzierung

Alle Angaben basieren noch auf geschätzten Werten und ohne Absprache mit den avisierten Geldgebern.

Ausgaben

Programmkosten Künstler	21.900 €
Werbung	4.840 €
Technik	10.200 €
Personal	2.900 €
Organisation + Verwaltung	4.720 €
GESAMT AUSGABEN	44.560 €

Einnahmen / erhoffte Zuschüsse

Karten- und Materialverkauf	14.060 €
Sponsoren	2.500 €
Stadt Runkel	20.000 €
Kultursommer Mittelhessen	8.000 €
GESAMT EINNAHMEN	44.560 €

Dialog Runkel / Kultursommer 2018

Konzept Entwerfer
Änderungen und Zusätze vorbehalten und wahrscheinlich

Dialog Runkel – Kultursommer 2018
Termin-Vorschlag: Fr. 20.07. bis Sa. 21.08.2018



Aus dem Inhalt:

- 01) Einleitung
- 02) Motivation
- 03) Ziele von Dialog Runkel – Kultursommer 2018
- 04) Erwünschte Partner
- 05) Termine + Spielorte
- 06) Programm
- 07) Finanzierung
- 08) Terminplan

Kontakt:
Dialog Runkel
Dieter Burchel
Schadecker Straße 19
60394 Runkel
E-Mail: info@dialog-runkel.de
www.dialog-runkel.de
www.dieter-burchel.net
Tel. 06482-5619 (nur wenn es sein muss)

Allen Zahlen-Angaben liegt eine präzise Einzelkosten-Kalkulation zugrunde, die jederzeit abgerufen werden kann.

Sollten die erwünschten Zuschüsse nicht, oder nur in geringerem Umfang realisiert werden, muss das Programm reduziert werden.

Schlimmstenfalls ist das Projekt zu verwerfen.

Mit der konkreten Planung kann begonnen werden, wenn 50% der erforderlichen Mittel bis spätestens zum 10.01.2018 zugesagt sind.

Kultursommer 2018 | Co-Finanzierung VoBa-Crowdfunding

The screenshot shows a crowdfunding campaign page for 'Projekt Förderung Medienkompetenz' at 'Realschule plus Lahnstein'. The campaign has reached its goal of 7.704 EUR from 203 fans and 199 supporters. A '950 €' badge indicates the amount raised. The page includes a 'Projektübersicht' section with a photo of a classroom and a 'Finanzierung beendet' status. The Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG logo is visible in the top right corner of the page.

Sie haben diese Nachricht am 27.11.2017 14:47 weitergeleitet.

Von: pia.breisig@voba-rl.de

An: andre.haussmann@marketing-effekt.de

Cc:

Betreff: *Vertraulich: Antwort: AW: Antwort: AW: Vertraulich: Crowdfunding - Recherche für die Stadt Runkel / Bereich Kultur - Projekt - Kultursommer 2018

Hallo Herr Haußmann,

ich konnte die Sache jetzt klären. Aus unserer Sicht wäre es kein Problem, wenn die Stadt Runkel als Projektstarter fungiert. Allerdings muss die Voraussetzung gegeben sein, dass unsere Bank für das Co-funding und die Unterstützer eine Spendenbescheinigung erhalten können.

Rufen Sie mich gerne an.

Freundliche Grüße

Ihre Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG

Pia Breisig

Werbung, Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 02621 175-311

Fax 02621 17524-231

Volksbank
Rhein-Lahn-Limburg eG

Hauptgeschäftsstellen:

Ernst-Scheuem-Platz 1, 65582 Diez, Telefon: 06432 502-0

Wemer-Senger-Straße 8, 65549 Limburg, Telefon: 06431 2906-0

Internet: www.voba-rl.de

Registergericht: Amtsgericht Montabaur, Eintragung: GnR 20021, Sitz der Genossenschaft: Ernst-Scheuem-Platz 1, 65582 Diez
Aufsichtsratsvorsitzender: Harald Lang, Vorstand: Dietmar Basta, Matthias Berkessel, Klaus Merz, Alfred Ullner

Haftungsausschluss:

Der Austausch von Nachrichten mit der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG via E-Mail dient ausschließlich Informationszwecken. Rechtsgeschäftliche Erklärungen dürfen über dieses Medium nicht ausgetauscht werden. Die Versendung von E-Mails an uns hat keine fristwahrende Wirkung. Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren und die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail sind nicht gestattet.

P Bitte drucken Sie nur, was Sie wirklich brauchen.

Von: André Haußmann <andre.haussmann@marketing-effekt.de>

An: <pia.breisig@voba-rl.de>

Datum: 20.11.2017 14:42

Betreff: AW: Vertraulich: Antwort: AW: Vertraulich: Crowdfunding - Recherche für die Stadt Runkel / Bereich Kultur - Projekt - Kultursommer 2018

Klicken Sie auf ein Foto, um Aktualisierungen sozialer Netzwerke sowie E-Mail-Nachrichten von dieser Person anzuzeigen.

Stellen Sie eine Verbindung mit sozialen Netzwerken her, um Profilfotos und Aktivitätsaktualisierungen Ihrer Kollegen in Outlook anzuzeigen. Klicken Sie hier, um Netzwerke hinzuzufügen.

Zehntscheune I als Kulturzentrum entwickeln



ZEHNTSCHEUNE

Personal

Für folgende Tätigkeiten ist Personal erforderlich, das über Werk-, Zeit-, Aushilfs-Verträge gebunden wird. Für einige Aufgaben sind vielleicht auch Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu begeistern?

- Programmgestaltung / Leitung / Öffentlichkeitsarbeit
- Technische Leitung (Licht + Ton + Bühne / Hausmeister Tätigkeit)
- Verwaltung (Buchhaltung / Disposition / Vermietung / Kartenverkauf / etc.)
- Reinigung
- Abenddienst: Kasse / Cafe (evtl. über Vereine)

Finanzierung

Die nachfolgende Vorkalkulation dient als Beispiel und basiert auf geschätzten Werten, die in der blauen Spalte GESAMT mit dem Ziel sparsamster Haushaltsführung zusammengefasst sind und einen Fehlbedarf in Höhe von € 92.150 ausweisen.

In Kenntnis der Belastbarkeit der Stadt Runkel sind in der daneben liegenden Spalte SPARPLAN Mindestwerte angesetzt, die allerdings ein Höchstmaß an Ausbeutung und ehrenamtlicher Mitarbeit (Vereine, etc.) voraussetzen und mit einem Fehlbedarf von € 20.660 enden.

VORKALKULATION

1.) PROGRAMM	Pers.	Auff.	Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Hauptprogramm	16	36	66.740	65.740	42.760	
Rahmenprogramm	0	0	0	0	0	
Extras / Kalkulationsreserve			1.000	1.000	0	
GESAMT				66.740	42.760	

2.) WERBUNG	Pers.	Tage	Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Entwurf / Grafik / Satz		4	150	600	400	
Druckkosten				0	0	
Plakate		4	150	600	400	
Handzettel / Flyer		4	250	1.000	800	
Programmheft		1	1.200	1.200	0	
Stadt-Banner			0	0	0	
Sonstiges			1.000	1.000	200	
Plakataushang	4	mal	200	800	0	
Programmverteilung	4	2	60	400	200	Vereine?
Anzeigen	3	Stk.	600	1.800	0	
Redaktion	1		400	400	400	
Fotos / Photograph			0	0	0	
Versand			0	0	0	
Internet			200	200	200	
Merchandising	100	Stk.	16	1.600	0	
Sonstiges			1.000	1.000	0	
GESAMT				10.600	2.600	

3.) TECHNIK + ORGANISATION		Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Miete	12	800	9.600	7.200	600.- p.Mo.
Miet-Nebenkosten	12	200	2.400	2.400	Heizkosten klären
Flügel	2	800	1.600	1.600	
Genehmigungen		100	100	0	Stadt?
Sonstiges / Kalkulationsreserve		1.000	1.000	0	
		0	0	0	
GESAMT			14.700	11.200	

4.) PERSONAL	Pers.	Mon.	Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Leitung / Disposition	1	12	2.000	24.000	8.000	
Techn.-Org.-Ltg.	1	10	500	5.000	3.000	
Künstl. Betriebsbüro / Produktionslfg.	0	0	0	0	0	
Öffentlichkeitsarbeit	1	10	500	5.000	1.000	
Verwaltung	1	10	500	5.000	0	
Reinigung	1	10	500	5.000	2.000	Stadt?
Sonstiges			1.000	1.000	0	Vereine?
GESAMT				45.000	12.000	

5.) ORG. + VERWALTUNG		Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Bürokosten		100	100	0	
Kartendruck + Vorverkauf		1.200	1.200	800	
Porto-Telefon		360	360	0	Stadt?
Reisekosten		1.000	1.000	0	
Bewirtung		2.000	2.000	1.600	
KFZ-Kosten		500	500	160	
Urheberabgaben	36	Ver.	80	2.880	
Steuern+Abgaben		0	0	0	Stadt?
Rechts- und Beratungskosten		1.200	1.200	1.000	
Versicherungen		100	100	0	Stadt?
Sonstiges			0	0	
GESAMT			9.340	6.330	

6.) EINNAHMEN		Summe	GESAMT	Sparplan:	Bemerkungen:
Kartenverkauf		33.450	33.450	26.800	
Vermietung	20	250	5.000	6.000	
Anzeigenwerbung	10	Stk.	250	2.500	2.000
Materialverkauf	10	Stk.	18	180	180
Zuschüsse:		0	0	0	
Stadt Runkel		0	0	0	0
Landkreis		500	500	600	
Kultursommer Mittelhessen		3.000	3.000	3.000	
Sonst. Stiftungen		2.000	2.000	2.000	
Spenden:		0	0	0	
Sponsoren	8	500	4.000	4.000	
Gastronomie	36	Ver.	100	3.600	2.000
Sonstiges			0	0	
GESAMT			54.230	46.280	

7.) WIRTSCHAFTSPLAN			Summe	Sparplan:	Bemerkungen:
01.) PROGRAMM / KÜNSTLER	46%		66.740	42.760	
02.) WERBUNG	7%		10.600	2.600	
03.) TECHNIK	10%		14.700	11.200	
04.) PERSONAL	31%		45.000	12.000	
05.) ORGANISATION / VERWALTUNG	6%		9.340	6.330	
AUSGABEN	100%		146.380	74.890	
06.) EINNAHMEN	37%		54.230	64.230	
DIFFERENZ	-63%		-92.150	-10.660	

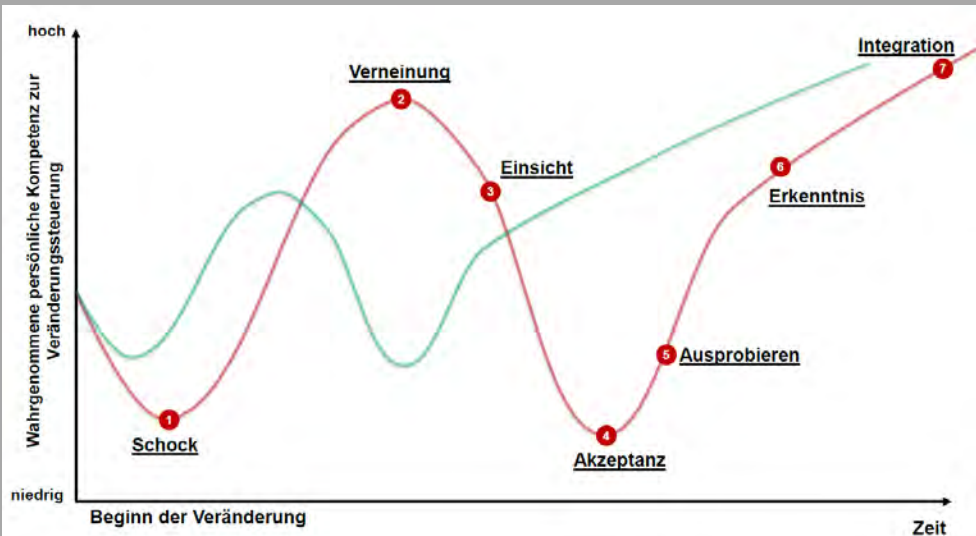


Keine Maßnahmen

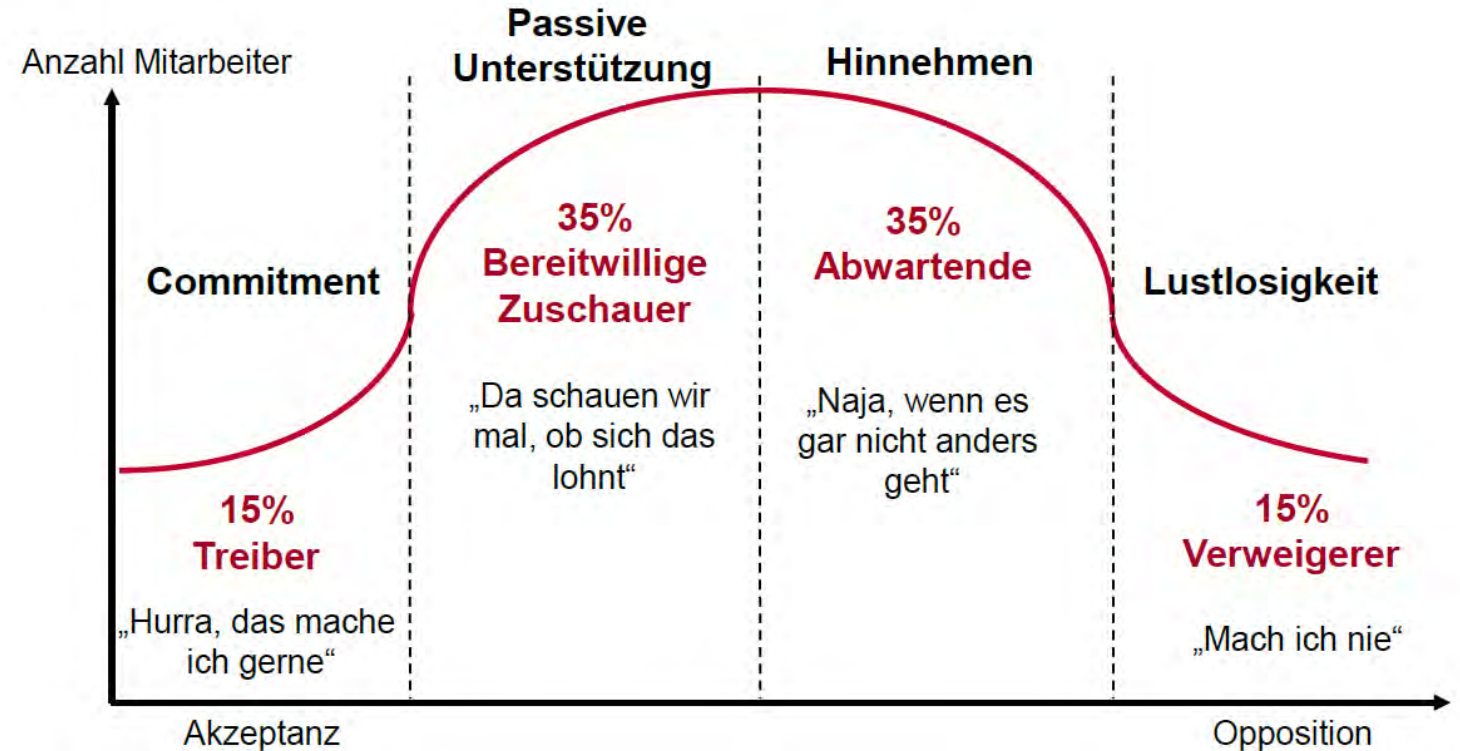
ohne Organisation !

Veränderungen ist keine leichte Aufgabe

- Change Management



Personengruppen in Veränderungsprozessen



Mitarbeiter/in für die Gesamtkommunikation

- Schaffung einer Stelle (50%) für einen Koordinator und Umsetzer im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und des kommunalen Marketings (Stadtmarketing).
- Professionalisierung der Marketing-Kommunikation
- Verstetigung und Sicherung der geplanten Maßnahmen
- Verbesserung Kommunikation und Kooperation
- Stärkung der wirtschaftlichen Basis und der Position im Wettbewerb der Kommunen
- Steigerung der Identität der Bevölkerung mit Runkel

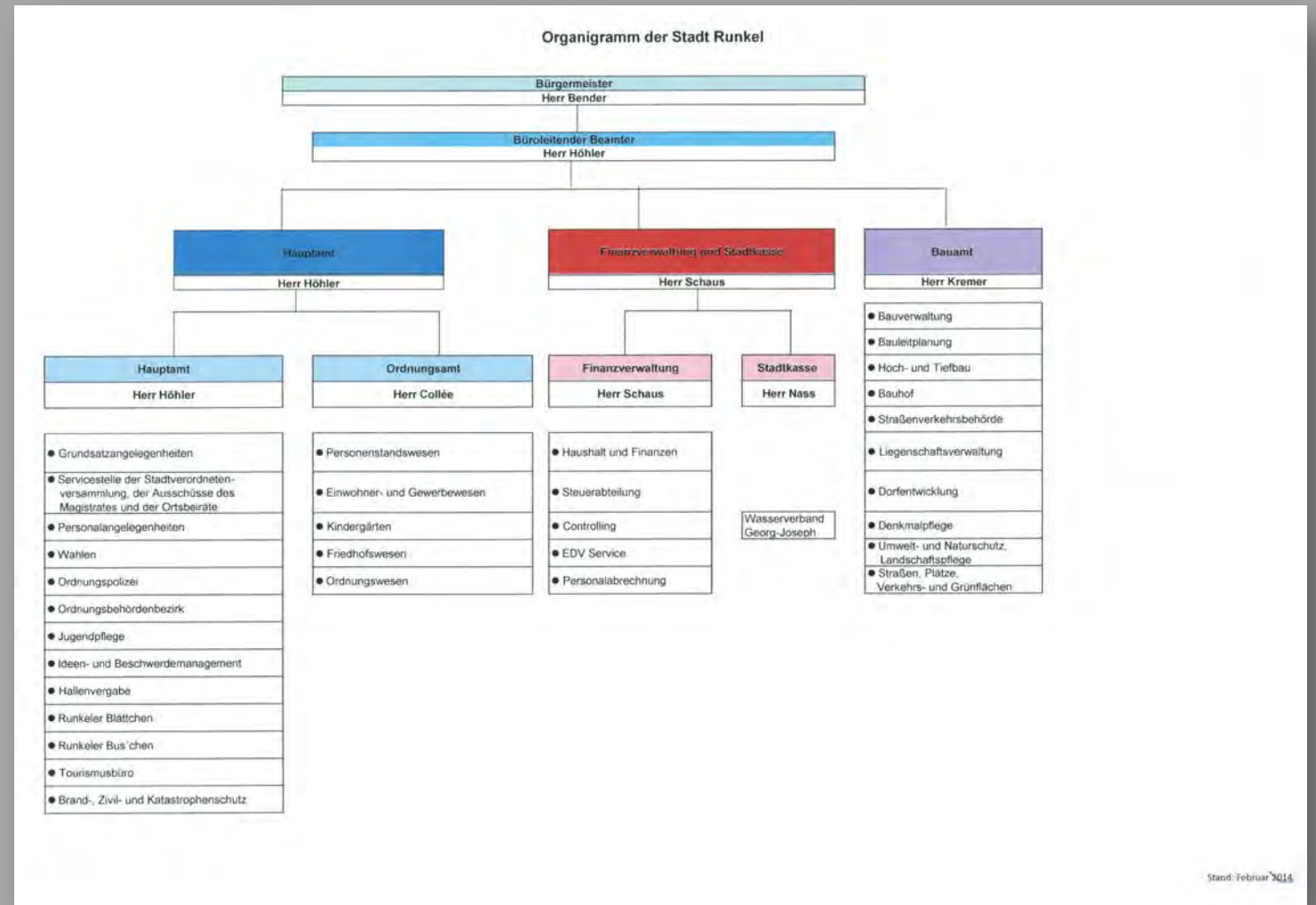
Nächsten Schritte

- Zur Verfügungstellung von Mitteln
- Freigabe durch Gremien
- Ausschreibung der Stelle
- Einstellung und Einarbeitung
- Einbindung externer Fachleute zur Unterstützung des Marketings



Reorganisation Stadtverwaltung

- Reorganisation
- Integration von Stadtmarketing (Kommunikation)
- Integration von Kultur als Aufgabe
- Die Stadt als Impulsgeber
- Finanzielle Mittel bereit stellen bzw. miteinander beschaffen
- Akteure einbinden
- Infrastruktur schaffen



Bildung von Teams zu Fachthemen

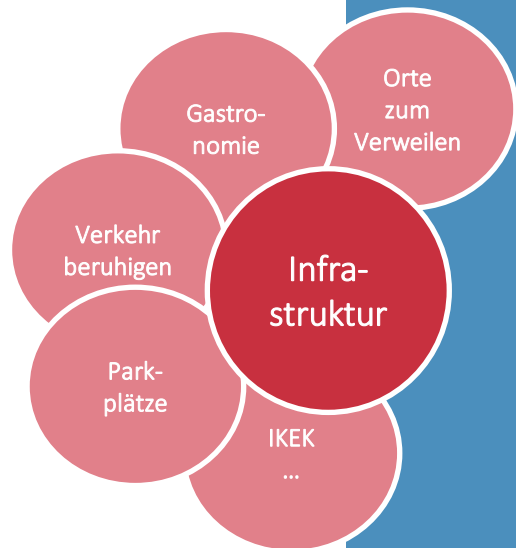
- Damit die erforderlichen Themenfelder kompetent und effizient bearbeitet werden können, müssen spezielle Teams aus dem Arbeitskreis Marketing (oder darüber hinaus) gebildet werden. In Kombination mit der neu geschaffenen Stelle (Koordinator) der Stadt.
- Bildung der Teams
- Erstellung Aufgabenprofil
- Festlegung der Kompetenzen
- Organisatorische Einbindung in die Stadtverwaltung





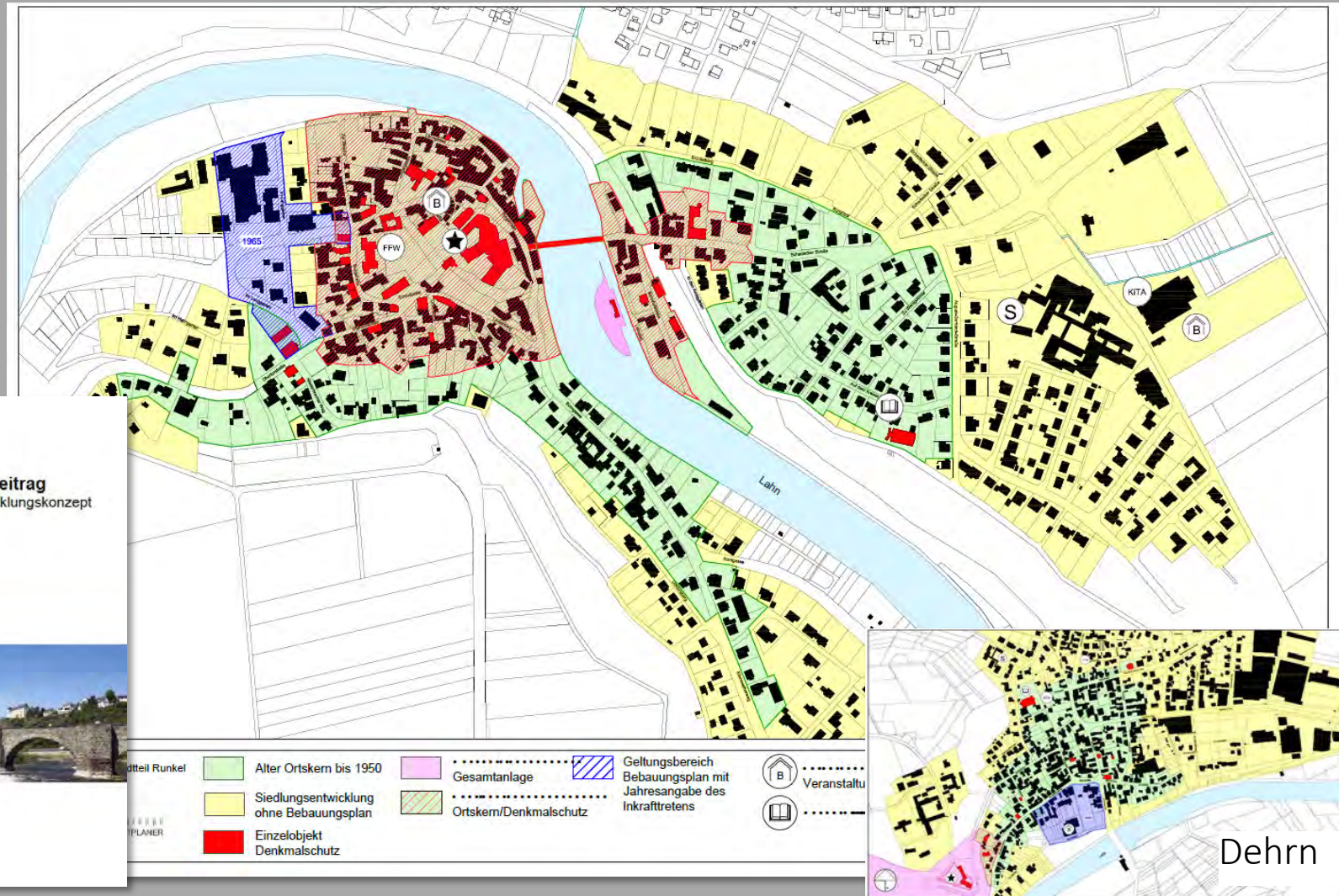
Voraussetzungen

Stadtentwicklung



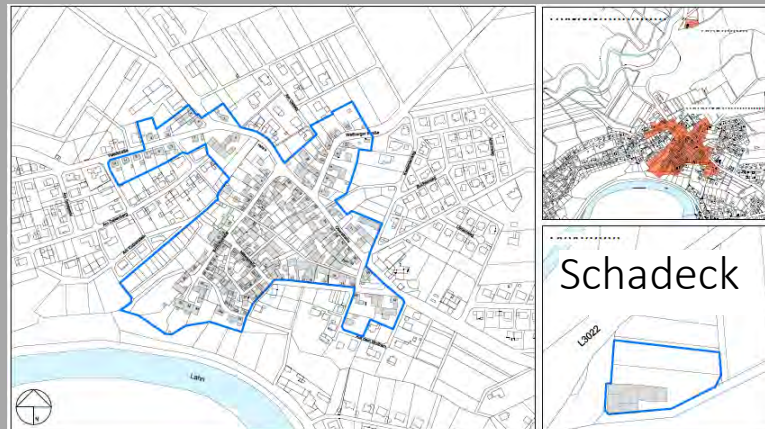
Rahmenkonzept erstellen | Stadtentwicklung (inkl. Stadtteile)

- Wie entwickelt sich Runkel und seine Stadtteile weiter?
- Planung der Stadtentwicklung
- Vision 2030
- Aufgabe: Erstellung eines verbindlichen Rahmenkonzeptes



Rahmenkonzept

IKEK-Projekte aktivieren
die zu den Profil-Themen
passen
müssen in den Fokus



Leitprojekt 1	Räume schaffen für die Zukunft
Startprojekt 1.2	Öffentliche Freiräume für Begegnung und Kommunikation– Konzept zur Aufwertung, Pflege und Gestaltung öffentlicher Freiflächen, Treffpunkte und Plätze
Zugeordnete lokale Projektideen:	
<ul style="list-style-type: none">• Aufwertung der öffentlichen Freiflächen im Dorf: Lindeplatz, Kriegerdenkmal, Umfeld Alte Schule-Feuerwehrgerätehaus-katholische Kirch-Bushaltstelle, Umfeld BGH-Grundschule-Spielplatz-Sportlerheim (Neugestaltung der Freifläche am FGH mit hoher Priorität) (Arfurt)• Gestaltung des Friedhofes verbessern und Revitalisierung des historischen Friedhofes (Arfurt)• Instandhaltung von Flächen und Plätzen (u.a. Grünanlagen am Dorfplatz, Parkplatzanlage Einmündung-Steedener Weg/Steingasse; Ortseingänge gestalten z.B. Ahlbacher Weg (Dehrn))• Neugestaltung des Festplatzes (Dehrn)• Errichtung einer Multifunktionsfläche für Freiluftsport (Dehrn)• Outdoor-Fitnessgeräte am Leinpfad aufstellen (Dehrn)• Anlegestelle für Wasserwanderer ausbauen (Dehrn)• Mehr Grün im öffentlichen Raum (Dehrn)• Zuwegung zur Kapelle gestalten (Dehrn)• Park am Schloss aufwerten (Dehrn)• Aufwertung des „Gässelchens“ an der Burgfriedenstraße als attraktive Fußwegeverbindung (Dehrn)• Platz an der Feuerwehr (Roseneck) zurückbauen (Ennerich)• Instandhaltung von Flächen und Plätzen (u.a. Parkplatz DGH, Parkplatz FFW/ Platz Roseneck, Kinderspielplatz, „Dreieck“ Am Schlossersgraben) (Ennerich)• Instandhaltung (Neugestaltung) von Flächen und Plätzen (u.a. der Platz am Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz, Waldfestplatz, Spielplatz (Eschenau))• Instandhaltung von Flächen und Plätzen (u.a. Milchbank, alte Viehwaage, alter Schulhof, Spielplatz, Denkmal, Bushaltestelle (Hofen))• Erhaltung/Sanierung der alten Natursteinmauern in der Kerkerbachstraße (Hofen)• Instandhaltung von Flächen und Plätzen (u.a. Platz mit Wappen, 2 Grünanlagen (vor und hinter Bahnhof) und 4 Parkrabatten, Wiese (Schleuseninsel), Eingangsbereich (Insel), Grünanlage hinter Parkplätzen ‚Im Tal‘, Grünanlage Lahngasse, Grünanlage am Schulberg, Hof der Alten Schule, Platz am Denkmal, Grünanlage Kreuzung Niederbrecher Weg, Parkplatz-Grünanlage gegenüber Rewe, Grünanlage bei Tourist-Info, Grünanlage am Börnchen (Eiscafe) u. Julius-Wagner-Platz (Runkel))• Zentralen Treffpunkt schaffen (Runkel)• Hof der alten Schule für Veranstaltungen nutzen (Runkel)• Realisierung eines Parks im Bereich „Bleiche“/Campingplatz (mit Spielplatz für „Kleine und Große“ (Runkel))• Baumallee an der „Bleiche“ nachpflanzen oder komplett neu pflanzen (mit Plan) (Runkel)• Aufwertung/Gestaltung des Runkeler Burggrabens – „Begehrter innerstädtischer Park“ (Runkel)• „Gesamtkonzept Lahnaue“: Achse alte Bahnmeisterei – Burg – Campingplatz erstellen (z. B. Wettbewerb) (Runkel)• Aufwertung der Plätze/Freiflächen „Dreispietz“, „Börnchen“ und dem Platz an der „Schloßstraße“ (Schadeck)• „Dreispietz“ und Kornspeicher als Mittelpunkt entwickeln (z.B. Babelcafe) (Schadeck)• Neugestaltung und Aufwertung der öffentlichen Plätze im Ortskern (Matthesplatz neu gestalten, Grünfläche vor dem Friedhof anpassen) zur Aufwertung des Dorfbildes (Steeden)• Einrichtung von Parkbuchten für Friedhofsbesucher (Steeden)	

„PRODUKT“ Runkel – Lahninsel

Touristische Infrastruktur: Badestrand mit Umkleide aufwerten (Einrichtung eines Cafés)

Lahninsel

Stärkung des Lahntourismus (u. a. mit Aufwertung der Bereiche am Campingplatz, Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten auf der Lahninsel durch Einrichtung von Umkleide- und Sanitäreinrichtungen im Gebäudebestand)



„PRODUKT“ Runkel – Beispiel Burggraben

Freilegung, Gestaltung und Aufwertung des Runkeler Burggrabens

„Begehrter innerstädtischer Park“ Runkel

Ein Ort der absoluten Ruhe und Besinnung, der zum Verweilen einlädt. Keine Verkehrsgeräusche vernehmbar. Damit würde die Stadt Runkel nicht nur im Raum Limburg-Weilburg, sondern weit darüber hinaus ein Alleinstellungsmerkmal für sich in Anspruch nehmen können und eine hier seltene Attraktion für Touristen, natürlich aber auch für die hiesige Bevölkerung bieten. Die nächsten begehbaren und von der Bevölkerung geschätzten Burggräben befinden sich in Frankfurt-Höchst und Eltville. In Süddeutschland sind begehbare Burggräben keine Seltenheit und dienen den Städten als attraktive Werbeträger im Tourismusgeschäft.

Realisierung

Die Stadt Runkel schließt mit dem Fürstlichen Haus Wied einen Pachtvertrag ab und setzt eine über Jahrhunderte alte Tradition fort.

Der Zugang zum Graben erfolgt über eine Treppe südlich vom Musikhaus. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme halten sich in Grenzen, da die Entwildering zum Teil auch mit ehrenamtlichen Helfern zu bewältigen ist. Für die Treppe und ein paar Bänke könnten Sponsoren sicher gefunden werden, wenn die Aktion in der Öffentlichkeit entsprechend dargestellt wird. Die Untere Denkmalschutzbehörde begrüßt eine Inwertsetzung.

Runkel



Nürnberg

Bürgerbeteiligungssatzung

- Erstellung einer "Mitmach-Satzung" ...
- Beispiel Weyarn (Bayern)
- ... schreibt damit die Beteiligung der Bürger auf lange Zeit fest.
- Arbeitskreise, die während der Dorferneuerung entstanden sind, die Koordinationsstelle im Rathaus und alle anderen Instrumentarien können auch nach Ablauf des Dorferneuerungsprogrammes weiter bestehen.

a) mit Stimmrecht

- je ein benannter Vertreter eines Arbeitskreises, der im Steuerungsgremium nicht vertreten ist
- der erste Bürgermeister.

b) ohne Stimmrecht

- Fraktionssprecher, soweit nicht bereits stimmberechtigt vertreten
- Koordinierungsstelle
- Beauftragte der Gemeinde nach Sachlage.

Weitere Mitglieder können zugezogen werden. Das Steuerungsgremium tagt öffentlich. Das Steuerungsgremium wählt einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter. Ihre Amtszeit beträgt jeweils 6 Jahre. Sollte einer der beiden Vorsitzenden zurücktreten, ist für den Rest der Amtszeit ein neuer Vorsitzender bzw. Stellvertreter vom Gremium zu wählen.

3.2

Das Steuerungsgremium stimmt Projektvorhaben der Arbeitskreise, die Planungsergebnisse und Budgetanforderungen der Arbeitskreise aufeinander und auf die vom Gemeinderat festgelegten Leitziele und Leitbilder ab.

3.3

Das Steuerungsgremium hat das Recht, diese Planungsergebnisse dem Gemeinderat als Antrag vorzulegen. Hierfür hat ein Vertreter des Gremiums im Gemeinderat Rederecht.

- Budgets werden gesondert im Rahmen des jährlichen Haushalts vom Gemeinderat genehmigt.
- Soweit für die Realisierung eines Projekts die Zustimmung des Gemeinderats notwendig wird, ist bereits bei Projekt-Vorhabensanzeigen der Arbeitskreise die befürwortende Stellungnahme des Steuerungsgremiums Voraussetzung (für die Vorlage im Gemeinderat).
- Bestätigt der Gemeinderat das Vorhaben vom Grundsatz her, kann er erforderlichenfalls Hinweise und Auflagen erteilen.
- Die Arbeitskreise werden vom Ergebnis der Prüfungen unterrichtet und erhalten so frühzeitig Planungssicherheit.

3.4.

Mindestens einmal jährlich werden Steuerungsgremium und Gemeinderat gemeinsam über die Planungsergebnisse beraten und eine Prioritätenliste festlegen.

Das Steuerungsgremium tagt mindestens vier Mal jährlich. Es wird vom Vorsitzenden jeweils mit 8-tägiger Frist unter Befügung einer Tagesordnung schriftlich eingeladen.

3.5

Das Steuerungsgremium ist verpflichtet, auf Anforderung des Gemeinderates oder eines Arbeitskreises zu geplanten Vorhaben zeitnah Stellungnahmen abzugeben.

Der Gemeinderat Weyarn
beschließt aufgrund des Art. 23 Satz 1 GO folgende



Satzung

zur Weiterführung der Bürgerbeteiligung (Bürgerbeteiligungssatzung)

Präambel und Zielsetzung

Entscheidende Grundlage für die erfolgreiche Dorferneuerung in der Gemeinde Weyarn war und ist die aktive Mitwirkung ihrer Bürger. Gerade durch aktive Bürgerbeteiligung können die tatsächliche Probleme und Wünsche der Gemeindebürger angemessen erfasst und behandelt werden. Zugleich stärkt die Beschäftigung mit der eigenen Gemeinde das Bewusstsein der Menschen für den näheren Lebensbereich. Begonnen hat der Prozess der Bürgerbeteiligung in der Gemeinde Weyarn mit der Aufnahme der Gemeinde Weyarn in das Bayerische Dorferneuerungsprogramm und der Anordnung der Dorferneuerung für die ganze Gemeinde im Jahr 1993 sowie mit der Gründung der Teilnehmergeinschaft. Dieser Prozess hat zu einer deutlichen Stärkung der Identität und des Selbstbewusstseins der Gemeindebürger geführt.

Ziel der Satzung ist es, den Prozess der Bürgerbeteiligung zum Nutzen der Gemeinde Weyarn und ihrer Bürger auch in Zukunft zu ermöglichen.

Damit soll

- der Prozess der notwendigen politischen Entscheidungen transparent bleiben
- das kulturelle und historische Bewusstsein der Gemeindebürger gestärkt werden
- das Gefühl der Zusammengehörigkeit und der sozialen Verantwortung in der Gemeinde verbessert werden
- ein vernünftiges Miteinander von Mensch und Verkehr in den Ortschaften der Gemeinde gefördert werden
- die Möglichkeit, in der Gemeinde nicht nur zu leben, sondern auch zu arbeiten, unterstützt werden.

Wir wollen auf diese Weise den Weg zu einer solidarischen Bürgergesellschaft gehen, in der Eigenverantwortung gestärkt wird, das Gemeinwohl im Vordergrund steht und das Subsidiaritätsprinzip der Bayerischen Verfassung gestärkt wird.

Die Mitwirkung der Bürger gilt auf allen kommunalen Handlungsfeldern, insbesondere bei

- der Optimierung der Infrastruktur in der Gemeinde
- der Stärkung von Wirtschaft und Landwirtschaft
- der Verbesserung der Umweltbedingungen
- wirtschaftlicherem und nachhaltigerem Handeln.

Diese Satzung enthält die für den Prozess der Bürgerbeteiligung notwendigen Regeln und gibt eine überschaubare Organisationsstruktur vor.

SPIELOORTE | KULTURELLE NUTZUNG



ZEHNTSCHEUNE



**BURGMANNEN-
KELLER**



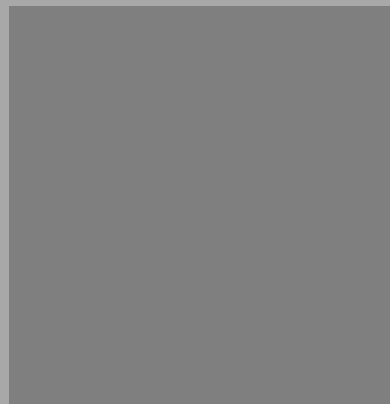
**SCHLOSS
(AUSSEN/INNEN)**



Musik-Haus-Hof (PH)



Schleuseninsel



Höfe



Kirchen



Leerstände



RUNKEL

MAßNAHMEN | FINANZIERUNG | UMSETZUNG

8.12.2017

PROZESS



HANDLUNGSFELDER

- Aufwertung der öffentlichen Gemeinschaftseinrichtungen und Freiräume zur Förderung einer aktiven Dorfgemeinschaft

- Positionierung der Stadt Runkel als zukunftsfähigen Wohn-/Gewerbe und Tourismusstandort

- Innerörtliche Entwicklung fördern, Mobilität und Versorgung für alle Generationen sicherstellen

- Förderung des Tourismus und Weiterentwicklung der Freizeit-Infrastruktur in Runkel



IKEK Arbeitsgruppen

- AG I (Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur)
- AG II (Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr)
- AG III (Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Bildung)
- AG IV (Tourismus und Freizeit)

MARKETINGZIELE

- Herausarbeiten von Alleinstellungsmerkmalen für einen unverwechselbaren und einmaligen Auftritt der Stadt mit ihren Stadtteilen

- Attraktivität der Stadt mit ihren Stadtteilen für Besucher und Gäste erhöhen

- Erhöhung des Images der Stadt als attraktiver Wohnstandort

- Stärkung der wirtschaftlichen Basis und der Position im Wettbewerb der Kommunen

- Entwicklung des Kultur- und Tourismusstandortes

- Steigerung der Identität der Bevölkerung mit Runkel

- **Verbesserung der Kommunikation und Kooperation**

FOKUSSIERUNG



Es gilt sich auf **wenige** Themen zu fokussieren, um das Profil von Runkel zu schärfen.